

Matteo Chiesa, Vidar Mathiesen, Jens A. Melheim, Britt Halvorsen

Numerical simulation of particulate flow by the Eulerian-Lagrangian and the Eulerian-Eulerian approach with application to a fluidized bed.

Zusammenfassung

'die untersuchung überprüft drei hypothesen zur temporären verstärkung des einflusses von spendenabsichten auf spendenverhalten während der tsunami-flutkatastrophe im dezember 2004 (so genannter 'tsunami-faktor'). dazu werden befragungsdaten aus zwei studien mit je zwei erhebungswellen aus den jahren 2004 und 2005 ausgewertet. die ergebnisse robuster logistischer regressionsschätzungen zeigen hypothesenkonform, dass die intentions-verhaltens-beziehung bei spendenaktivitäten sowohl temporär als auch objektspezifisch durch den tsunami verstärkt wurde. zudem erweist sich bei berücksichtigung von antwortlatenzzeiten, dass die naturkatastrophe vor allem diejenigen personen zum spenden mobilisiert, die vor der katastrophe kognitiv hoch zugängliche und starke spendenintentionen aufweisen.'

Summary

'the article reports about the authors research testing three hypotheses on the temporary enforcement that happened to effects of intentions on actual behaviour concerning personal money donations when the tsunami disaster took place in december 2004 (what we call 'the tsunami factor'). the empirical research utilizes data of two german panel surveys (each with two waves of telephone interviewing) conducted in 2004 and 2005. the results of several robust logistic regression estimations show a temporary and event specific enforcement of the intention-behaviour-relationship in the field of money donations caused by the tsunami disaster. in addition, when modifying the analysis by taking response latencies into consideration the authors statistical results reveal that people having both highly accessible and strong intentions (in times before the catastrophe occurred) are even more likely enforced to donate money than others.' (author's abstract)

1 Einleitung

Im Zusammenhang mit fußballbezogener Zuschauergewalt in Deutschland wurden in den letzten Jahren erhebliche Veränderungen öffentlich beobachtet und wissenschaftlich diagnostiziert. Vor allem in den unteren Ligen (Dwertmann & Rigauer, 2002, S. 87), im Umfeld der sogenannten Ultras als vielerorts aktivste Fangruppierung in den Stadien und in den Fanszenen ostdeutscher Traditionsvereine habe die Gewaltbereitschaft zugenommen². Der Sportsoziologe Gunter A. Pilz hat diese Entwicklungen

¹ Für wertvolle Hinweise und Anmerkungen danke ich Stefan Kirchner, Thomas Schmidt-Lux, Christiane Berger sowie den anonymen Gutachtern der Zeitschrift.

² Zur Entwicklung der Ultrabewegung in Deutschland vgl. Gabriel (2004); Schwier (2005); Pilz & Wölki (2006).